

# Rucksack Alexis

Modern, schlicht und ultra praktisch: Der Rucksack im Kurierformat ist ein echter Hingucker und lässt sich perfekt auf dem Weg zur Arbeit oder für den Wochenendtrip zum Badesee einsetzen. Highlights: die aufgesetzte Tasche, der gerollte Verschluss und die edel geflochtenen Gurte. Du wirst diesen Rucksack lieben. #nähalexis

---

## WAS DU BRAUCHST:

- › 65 cm festen Baumwollkörper,  
140 cm breit
- › 80 cm Baumwollstoff, 140 cm breit
- › Kunstleder, ca. 20 × 35 cm
- › 180 cm Gurtband, 3 cm breit
- › 100 cm Gurtband, geflochten, 4 cm breit
- › 54 cm Ripsband
- › 50 cm Schabrackeneinlage (S320 oder  
Decovil 1 light für mehr Stand),  
90 cm breit
- › 1 Metallreißverschluss, 20 cm lang
- › 2 Leiterschnallen
- › 2 Vierkantringe
- › farblich passendes Nähgarn
- › 2 Druckknöpfe, 12 mm Ø
- › 2 Nieten
- › Antihaftfuß für die Nähmaschine

## SO LANGE DAUERT'S:

einen langen Nachmittag

## MIT ETWAS ÜBUNG:



## ZUSCHNITT:

Alle Schnittteile nach Schnittmuster 1–7 zuschneiden, dabei auf den Fadenlauf achten.

Die Gurtbänder wie folgt zuschneiden: breites Gurtband: 2 × 50 cm, schmales Gurtband: für den Griff 24 cm, für den Verschluss ca. 26 cm, für die unteren Riemen 2 × 36 cm, für die Befestigung der Vierkantringe 2 × 10 cm, für den Querriegel 30 cm.

**SO WIRD'S GEMACHT:**

**1** Die Schabrackeneinlage auf die Rückseite des Vorderteils bis zur Markierung bügeln.

**2** Die aufgesetzte Tasche aus Stoff und Kunstleder verstürzen, dabei vor dem Wenden die Ecken abschrägen. Zum Nähen den Antihhaftfuß benutzen.

**3** Die Tasche mittig an die Unterkante des Vorder- teils nähen. In die oberen Ecken die Nieten einschlagen. Oberen und unteren Druckknopf anbringen, damit die Tasche geschlossen werden kann.

**4** In die Vierkantringe mittig das 10cm lange Stück Gurtband einfädeln und knapp neben dem Ring absteppen. Dann diese im 45°-Winkel an das Rückenteil nähen.

**5** Auf das Rückenteil mit 17 cm Abstand zur oberen Kante mit Schneiderkreide eine Orientierungs- linie für die Träger zeichnen. Die Riemen, den Griff und den Verschluss bündig nebeneinander an die angezeichnete Linie legen und aufsteppen.

**6** Um die Enden zu kaschieren, Querriegel auf- steppen. Die offenen Enden des geflochtenen Gurtbands können temporär mit Klebeband gesichert werden.

- 7** Die Seitennähte des Rucksacks schließen.  
Danach den Boden einsetzen.
- 8** Das Druckknopfoberteil ca. 3cm ab Schließbandende und das -unterteil mit 22 cm Abstand zur Oberkante an den Rucksack stanzen. Das Ende des Schließbands 1 cm und nochmal 6cm umschlagen und absteppen.
- 9** Die Innenfuttertasche in der Höhe links auf links falten. Den Bruch bügeln. Am Bruch den Reiβverschluss aufsteppen.
- 10** Die Seite des aufgesteppten Reiβverschlusses zu einem Beutel einklappen, sodass die obere Kante des Reiβverschlusses 10cm zu den offenen Stoffkanten liegt. Die obere Kante des Reiβverschlusses aufsteppen.
- 11** Die vorbereitete Innentasche mittig an die hintere Futteroberkante stecken und über die offenen Schnittkanten je 27 cm Ripsband legen und feststecken. An den unteren Enden das Ripsband einschlagen. Die Ripsbänder nun knappkantig rundum aufsteppen
- 12** Das Innenfutter rechts auf rechts zusammennähen, dabei an einer Seitennaht eine Wendeöffnung von mindestens 20cm freilassen. Das Innenfutter rechts auf rechts an die obere Kante des Rucksacks nähen. Den Rucksack wenden und den Oberstoff 2cm umbügeln, sodass das Futter erst 2cm unterhalb der Kante anfängt.
- 13** Zum Schluss den unteren Teil der Träger an den Vierkantringen fixieren. Falls es bei dicken Stofflagen Probleme mit dem Nähfuß gibt, einen Höhenausgleich unterlegen (gehört bei manchen Nähmaschinen zum Zubehör). Die Leiterschnallen an die Enden des geflochtenen Gurtbands steppen.
- 14** Die Träger in die Leiterschnallen fädeln.